

## Technikmesse

### IdeenExpo wird größer, attraktiver und prominenter

**Sieben Wochen vor der zweiten IdeenExpo laufen die Vorbereitungen für die Technikmesse auf Hochtouren. Dabei präsentiert sich die zweite IdeenExpo, die am 5. September auf dem Messegelände eröffnet wird, größer, attraktiver und prominenter als 2007.**



Größer, spannender, prominenter: Die IdeenExpo 2009.

© Foto: Rainer Surrey

Durch den Umzug vom Deutschen Pavillon in die Messehalle 9 hat die Technikschaue mehr als drei Mal so viel Platz wie ihr Vorgänger: Sie ist 000 gewachsen. 350 Exponate von 106 von 7000 Quadratmetern auf 23 Firmen, 25 Hochschulen und 20 Schulen werden gezeigt, 2007 waren es insgesamt 270.

Auch die Zahl der Aussteller ist mit 151 größer als bei der ersten IdeenExpo. Damals kamen 162.000 Besucher zur Erstausgabe der Messe, die mit interaktiven Exponaten Schülern einen spielerischen Zugang zu Naturwissenschaften und Technik ermöglichen will. Ziel ist, Jugendliche für Ingenieurberufe zu begeistern.

Wesentlich umfangreicher wird das Angebot der Workshops ausfallen. Geplant sind 400 Workshops zu 100 Themen für rund 20.000 Teilnehmer, im Jahr 2007 fanden nur 5000 Teilnehmer in den Seminarräumen Platz. „Von dem großen Interesse von Schulklassen waren wir vor zwei Jahren völlig überrascht worden“, sagt IdeenExpo-Sprecherin Antje Tiede. Die Anmeldefrist für die Workshops, die allesamt im Convention Center stattfinden, läuft gerade. „Es zeichnet sich ein großes Interesse ab, und dabei rechnen wir mit dem Gros der Meldungen erst nach den Sommerferien“, heißt es bei der IdeenExpo-GmbH.

Auch beim Abendprogramm haben die Organisatoren von den Erfahrungen der ersten Technikmesse gelernt: 2007 spielte täglich ab 20 Uhr eine Band auf der Bühne vor der TUI-Arena, aber die Konzerte waren meist nur mäßig besucht. Diesmal ist das Abendprogramm

auf die Wochenenden konzentriert und wird direkt nach der abendlichen Schließung der Schau um 18 Uhr beginnen. Am Sonnabend, 5. September, wird zur Eröffnung der IdeenExpo die österreichische Pop- und Rocksängerin Christina Stürmer spielen. Am Freitag, 11. September, tritt der Erfurter Musiker Cluseo auf, am darauffolgenden Sonnabend stellt Silbermond das Album „Nichts passiert“ vor.

„Wir erhoffen uns mehr Besucher der Konzerte als 2007“, sagt Tiede. Auch weil es am damaligen Termin im Oktober abends schon empfindlich kalt war. „Diesmal findet die Messe einen Monat früher statt – wir rechnen natürlich mit einem herrlichen Spätsommer“, sagt Tiede. Tagsüber werden Wigald Boning (SAT.1), Ranga Yogeshwar (WDR) und Juri Tetzlaff (Kinderkanal) als Moderatoren durch das Showprogramm der IdeenExpo führen. Obwohl die Messe wesentlich größer ist als ihre Vorgängerin bleibt der Etat von zehn Millionen Euro gleich. „Beim Sparen hat uns ebenfalls die Erfahrung der ersten IdeenExpo geholfen“, sagt ein Sprecher.

Das Land Niedersachsen gibt 4,5 Millionen Euro, 5,5 Millionen werden von Sponsoren aus der Wirtschaft getragen - dabei sind unter anderem Siemens, die Salzgitter AG, VW, die Nord/LB und RWE. Gesellschafter der IdeenExpo GmbH sind die Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft, das Land Niedersachsen und die Industrie- und Handelskammer Hannover.

Bei der Auswahl der Firmen, die an der Organisation der Technikmesse beteiligt sind, hat sich die IdeenExpo-GmbH bewusst für regionale Anbieter entschieden, wenn vergleichbare Angebote vorlagen, sagt IdeenExpo-Sprecherin Antje Tiede. Vor zwei Jahren wurde die Messe innerhalb von nur sieben Monaten organisiert, „da mussten wir die Auswahl der einzelnen Anbieter unserer Hamburger Agentur C3 überlassen“, sagt Tiede. Mit der Arbeit von C3 sei man zwar so zufrieden gewesen, dass die Hamburger erneut für die Planung der Hallen und das Bühnenprogramm engagiert wurden, doch sollten diesmal mehr regionale Firmen zum Zuge kommen.

Nun zeichnet die hannoversche Agentur Look für Werbung und Motive verantwortlich, deren Zweigfirma Look27 entwarf den Internetauftritt der IdeenExpo 2009. Die Langenhagener Firma Holtmann wurde für den Messebau engagiert, gedruckt wird bei Sponholz in Hemmingen, ToSa Security aus Hannover sorgt für Sicherheit, **Janus Consultants** organisiert einen Studententag, Neumann und Müller (Hannover und Hamburg) liefert die Technik, und für das Catering sind noch zwei Anbieter im Rennen – beide stammen aus Hannover. „Wir sind mit unserer Auswahl bisher sehr glücklich“, sagt Tiede. „Die regionale Nähe zu den Firmen erweist sich während der Vorbereitung der Messe als großer Vorteil. Mehr Informationen zu der Technikmesse und Anmeldungen zu den Workshops gibt es im Internet unter [www.ideenexpo.de](http://www.ideenexpo.de)

[Rüdiger Meise]